

Verein Nordstern-Aarburg



sozial multikulturell verbindend

4663 Aarburg
praesidium@nordstern-aarburg.ch

Leitbild des Vereins Nordstern

Wer sind wir?

Der Verein Nordstern Aarburg wurde 2016 ins Leben gerufen, damit die vom «Projet urbain»(PU) begonnen Projekte in Aarburg Nord weitergeführt und weiterentwickelt werden können. Das PU, ein Quartierentwicklungsprojekt des Bundes, des Kantons und der Gemeinde, wurde Ende 2015 beendet.

Wertschätzung, Respekt und Solidarität prägen unser Handeln im Umgang mit andern.

Organisation

Der Vorstand übernimmt die strategische Führung.

Die operative Führung übernehmen die Projektgruppenleitungen.

Der Mitgliederversammlung obliegt u.a. die Beschlussfassung des Jahresberichtes, der Jahresrechnung sowie die Wahlen des Präsidiums und der übrigen Vorstandmitglieder.

Unsere Ziele

- Der Quartierverein Nordstern verfolgt das Ziel, die Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner des Quartiers Nord in Aarburg zu verbessern. Sie sollen sich im Quartier heimisch und wohl fühlen sowie Kontakte knüpfen können.
- Bewährtes soll erhalten bleiben, Defizite aufgezeigt und Wege zum Beheben gesucht werden.
- Der Verein übernimmt die Trägerschaft für bestehende Projekte des «Projet urbain» sowie für neue Projekte und Angebote, die den Zusammenhalt der Bewohnerinnen und Bewohner in Aarburg, insbesondere im Quartier Nord, und das einvernehmliche Zusammenleben fördern.
- Die Angebote und Projekte sind offen für alle Aarburgerinnen und Aarburger sowie für weitere Interessierte, die die angestrebten Ziele unterstützen. Wir setzen uns für die Teilhabe möglichst vieler Menschen ein.

Erlebnisgarten Mittagstisch Quartiercafé Zeichentreff





Unsere Angebote/Projekte

- **Der Erlebnisgarten** dient als Treffpunkt für Menschen jeglicher Herkunft und Konfession. Es verbindet sie die Freude am Gärtnern. Als Vereinsmitglied arbeiten Sie einerseits in ihrem eigenen, zur Verfügung gestellten Gartenteil, andererseits helfen Sie aktiv im Gemeinschaftsteil des Erlebnisgartens.
- **Der Mittagstisch** in der «Alten Turnhalle» bietet am Dienstag und Donnerstag für Kindergarten- und Schulkinder ein gesundes Mittagessen und Betreuung über Mittag an (ausser in den Schulferien). Die Betreuung des Mittagstisches gewährleistet ein Team von Freiwilligen.
- Im **Quartiercafé** trifft man sich jeweils regelmässig 14.30 Uhr bis 16 Uhr zum Sprechen, Hören, Verstehen und sich Austauschen in der «Alten Turnhalle». Die Daten werden vorgängig bekannt gemacht. Bei Kaffee und Gebäck wird der ungezwungene Austausch unter kundiger Leitung gepflegt. Ab und zu wird das Quartiercafé zum Zeichentreff und bietet die Gelegenheit sich mit Pastellkreiden kreativ zu betätigen.

Mittel zum Erreichen der Ziele

Finanzielle Mittel

- Mitgliederbeiträge
- Suche nach finanziellen Mitteln/Sponsoren, um die Projekte längerfristig zu sichern.
- Suche nach Möglichkeiten, Angebote/Projekte selbsttragend zu gestalten.

Andere Mittel

- Aufbau eines Ressourcenpools von Menschen, die ihre Fähigkeiten und Möglichkeiten für andere einsetzen können und wollen.
- Suche nach möglichst vielen aktiven Mitgliedern intensivieren.
- In Zusammenarbeit mit der Gemeinde und andern Organisatoren die Quartierentwicklung unterstützen

